



Aktiv mit Ihrer Hilfe!

Jede Unterstützung ist ein weiterer Baustein zur dauerhaften Verbesserung der Situation von schwerkranken Kindern, Jugendlichen und ihren Familien in Niedersachsen und Umgebung.

Dafür arbeiten wir: Aktiv mit Ihrer Hilfe!

Für die Verwirklichung des Betreuungsnetzes ist jede Art von Kooperation hilfreich! Dabei ist es gleich, ob Sie als mitfinanzierende Stiftung oder Behörde, als Multiplikator in Presse, Funk, Internet und Fernsehen, durch eine Unternehmenspatenschaft, persönliches Engagement oder rein ideell aktiv werden.

Sie möchten als Förderer des Betreuungsnetzes aktiv werden?

Rufen Sie uns an unter 0511/8115-8903!
Wir informieren Sie gern über die verschiedenen Möglichkeiten der Projektförderung und Kooperation.

Sie möchten als Spender aktiv werden?

Einzelspenden überweisen Sie bitte auf unser Konto Nr. 607 100 703 bei der Hannoverschen Volksbank eG (BLZ 251 900 01)
IBAN: DE36251900010607100703
BIC: VOHADE2HXXX

Das Netzwerk ist als gemeinnützige Einrichtung anerkannt; Spenden sind steuerlich absetzbar. Auf Wunsch leiten wir Ihre Spende unter Angabe eines Verwendungszwecks auch gern an einen kooperierenden Elternverein weiter.

Träger

Netzwerk für die Versorgung schwerkranker Kinder und Jugendlicher e.V.

Medizinische Hochschule Hannover
Kinder- und Jugendkrankenhaus AUF DER BULT
Carl-Neuberg-Straße 1 | 30625 Hannover

www.betreuungsnetz.org



Netzwerk für die Versorgung schwerkranker Kinder und Jugendlicher e.V.

Netzwerk für onkologische Fachberatung

Fachberatungsstelle für onkologische Beratung und (Langzeit-)Nachsorge für an Krebs erkrankte Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene sowie deren Familien und Angehörige



In Kooperation mit:



Netzwerk für die Versorgung schwerkranker Kinder und Jugendlicher e. V.

Der gemeinnützige Verein will - gemeinsam mit vielen Partnern - die Situation schwerkranker Kinder und Jugendlicher sowie ihrer Familien in Niedersachsen nachhaltig verbessern und sichern. Dafür wurden neben dem *Betreuungsnetz für schwerkranke Kinder* verschiedene Projekte ins Leben gerufen.

Das Betreuungsnetz ist an der Medizinischen Hochschule Hannover sowie am Kinderkrankenhaus auf der Bult ansässig. Es koordiniert und vermittelt spezialisierte Betreuung für schwerkranke Kinder, Jugendliche und ihre Familien in Niedersachsen. Ziel ist die Vermeidung bzw. Verkürzung stationärer Aufenthalte unter Beibehaltung einer optimalen medizinischen, pflegerischen sowie psychosozialen Versorgung möglichst innerhalb der Familie.

Projekt Netzwerk für onkologische Fachberatung

Eine Krebserkrankung bedeutet für die betroffenen Kinder und Jugendlichen sowie ihre Familien und Angehörigen, vielfältige Einschränkungen in ihrem Alltag hinnehmen zu müssen. Immer wieder werden dabei der Verlust von sozialen Kontakten und Freundschaften, aber auch Probleme im Bereich der Schul- und Berufsausbildung als zusätzliche Hürden neben der intensiven und langwierigen Therapie von den Betroffenen beschrieben.

Durch die deutlich verbesserten Überlebens- und Heilungsraten geht es heute glücklicherweise für die Mehrheit der Patienten darum, ihre Ziele und den Lebensweg im Anschluss an die Therapie weiter zu verfolgen.

Das Netzwerk für onkologische Fachberatung recherchiert und vernetzt bereits vorhandene Angebote, Einrichtungen und Projekte von lokalen, regionalen, landes- und bundesweiten Partnern, um diese an Betroffene über die niedersachsenweite Fachberatungsstelle zu vermitteln.



Fachberatungsstelle

Die neu eingerichtete Fachberatungsstelle für an Krebs erkrankte Kinder und Jugendliche möchte Familien nicht nur in der akuten Krankheitsphase, sondern vor allem im Bereich der (Langzeit-)Nachsorge als zentraler und aktiver Ansprechpartner zur Seite stehen. Um den vielen verschiedenen medizinischen, psychischen und sozialen Problemen bestmöglich und wohnortnah begegnen zu können, kooperiert die Fachberatungsstelle mit Kliniken, Einrichtungen, Institutionen und Projekten in Niedersachsen und darüber hinaus.

Zielgruppe

- Kinder und Jugendliche mit Krebserkrankungen in Niedersachsen
- Erwachsene mit einer Krebserkrankung im Kindes- oder Jugendalter
- Angehörige, Verwandte und Freunde
- Behördliche Einrichtungen
- Schulen, Universitäten und Arbeitgeber

Telefonische Sprechstunde

Dienstags von 10 Uhr bis 12 Uhr und
Donnerstags 16 Uhr bis 18 Uhr (oder nach Absprache)

Telefon: 0800-6008044 (kostenlos)

E-Mail: info@onko-beratung.de

Schwerpunkte

- Umfassende, niedrigschwellige Beratung und Begleitung bezüglich der gesamten Bildungslaufbahn: Kindergarten, Schule, Berufsvorbereitung, Ausbildung, Studium, Umschulung/Berufswechsel
- Beratung hinsichtlich medizinischer Nachsorge und Weiterversorgung
- Beratung bei psychosozialen Problemen
- Unterstützung und Beratung der jungen Menschen nach/mit einer Krebserkrankung und Begleitung auf ihrem individuellen Lebensweg in Bezug auf soziale Kompetenz, Eigenständigkeit, Sexualität und/oder Familienplanung
- Zusammenarbeit und Absprachen mit behördlichen Einrichtungen (Kultusministerium bzw. Schulbehörde, Arbeits- und Sozialamt, Gewerkschaften o.ä.)
- Entwicklung von Strukturen und Vereinbarungen zur Nachhaltigkeit der Angebote sowie Schaffung einer umfassenden Datenbasis und eines Vorlagenarchivs für alle Kooperationspartner

